Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 8 (1932)

Heft: 43

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Der künstliche Blondkopf. Von den Filmstars wird oft unheimlich viel verlangt und nicht selten erheischen die ihnen anvertrauten Rollen Mut und Unerschrockenheit. Manchmal aber ist die Gefahr doch allzugroß und dann beginnt der Zauber, der Trick, die raffinierte Irreführung des Publikums. In einem Film, der «Das Blaue vom Himmel» heißen wird, muß ein Flugzeug mitten in einer Stadt auf der Straße notlanden, und in diesem Flugzeug soll Martha Eggerth sitzen. Die Künstlerin will aber nicht. Die Sache ist zu gefährlich! Da pflanzen die findigen Filmleute kurzerhand einen künstlichen Blondkopf in den Fliegersitz und die mitfliegende Perücke täuscht hernach dem Publikum die Tollkühnheit der Filmdarstellerin vor

Der neue Elisabeth Bergner-Film «Der träumende Mund» wird bald auch in der Schweiz zu sehen sein. Unser Bild zeigt die große Darstellerin im Zusammenspiel mit Anton Edthofer

Hilfe für Blitzingen

Hier veröffentlichen wir unsere letzte Spendenliste und geben die bis und mit 15. Oktober erfolgten Einzahlungen bekannt. Ein letztes Mal danken wir allen freundlichen Spendern herzlich. Wir werden den Totalbetrag von Fr. 2332.60 auf Fr. 250.0.— aufrunden und das Betreffnis dem Hilfskomitee in Blitzingen zur Verfügung stellen.

Uebertrag Fr. 2067.60. O. W., Höngg Fr. 5.—; J. B., Winterthur 5.—; A. B., Niederweningen 10.—; H., Rifferswil 10.—; E. Ae D., Murten 5.—; A. G., Zürich 8.5.—; R. Sch., Meggen 10.—; Ungenannt, Glarus 5.—; L. Bern 5.—; Z., St. Gallen 5.—; Ungenannt, Münsterlingen 5.—; Ungenannt, Zürich 100.—; Angest. d. Fa. A. H. & Co., Zürich 1.4.—; A. St., Davos 5.—; G. B., Davos 3.—; E. K., Davos 5.—; M. Sch., Zürich 5.—; F. E., Tann-Rüit 20.—; Frau S., Weggis 5.—; R. E., Wiesendangen 5.—; A., Murten 10.—; T. S., Winterthur 3.—; Dr. Pfr. Pf., Zürich 1 10.—; A. R., Hergiswil a. S. 20.—.



«Die blonde Venus» heißt der neue Marlene Dietrich-Film, Wenn auch das Filmgerank, das die Amerikaner um die darstellerischen Leistungen der Marlene Dietrich herumdichten, mit den Gesetzen des guten Geschmacks nicht immer übereinstimmt, so bezaubert doch diese Frau immer wieder unsehlbar durch die Eigenart ihres Wesens und ihres Spiels

Die «Zürcher Illustrierte» erscheint Freitags * Schweizer. Abonnementspreise: Vierteljährlich Fr. 3.40, halbjährlich Fr. 6.40, jährlich Fr. 12.—. Bei der Post 30 Cts. mehr. Postscheck-Konto für Abonnements: Zürich VIII 3790 * Auslands-Abonnementspreise: Beim Versand als Drucksache: Vierteljährlich Fr. 4.50 bzw. Fr. 5.25, halbjährlich Fr. 5.65 bzw. Fr. 10.20, jährlich Fr. 16.70 bzw. Fr. 19.30. In den Ländern des Weltpostvereins bei Bestellung am Postschalter etwas billiger. Insertionspreise: Die einspaltige Millimeterzeile Fr. —.60, fürs Ausland Fr. —.75, fürs Ausland Fr. 1.—. Schluß der Inseraten-Annahme: 14 Tage vor Erscheinen. Postscheck-Konto für Inserate: Zürich VIII 15769

Redaktion: Arnold Käbler, Chef-Redaktor. Der Nachdruck verten ist run mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion; Arnold Käbler, Chef-Redaktor. Der Nachdruck verten ist run mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion; Statette.

Druck, Verlage-Expedition und Inseraten-Annahme: Conzett & Huber, Graphische Etablissemente, Zürich, Morgartenstraße 29 * Telegramme: Conzetthuber. * Telephon: 51.790